



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Wir bitten um ein Interview zum Thema: Erfahrungen mit der ambulanten Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Post-COVID

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

die ambulante Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Post-COVID-Syndrom in Deutschland stellt uns als Gesundheitsprofessionen vor besondere Herausforderungen – etwa durch unspezifische Symptome oder einen erhöhten Koordinationsaufwand. Bislang ist wenig darüber bekannt, wie Sie als in einem ambulanten Gesundheitsberuf tätige Personen in Ihrem Berufsalltag die Versorgung dieser Patientinnen und Patienten erleben und miteinander gestalten. Diese Forschungslücke möchten wir gerne füllen.

Sie sind als Ergotherapeut (m/w/d) an der ambulanten Versorgung von Post-COVID Betroffenen beteiligt? Dann würden wir Sie gerne zu einem Interview einladen, um über Ihre Erfahrungen zu diesem Thema zu sprechen. Uns interessiert besonders, mit welchen Herausforderungen Sie in der Versorgung bisher konfrontiert waren und welche Änderungen Sie sich für die Zukunft wünschen.

Das Interview wird nach Möglichkeit via Zoom durchgeführt und ca. 45 Minuten dauern. Bei Bedarf kann auf ein Telefon- oder persönliches Interview (face-to-face) ausgewichen werden. Das Interview wird aufgenommen und anschließend anonymisiert verschriftlicht. Nach der Transkription wird die Aufzeichnung gelöscht. Zur Beschreibung der Interviewteilnehmenden möchten wir zusätzlich einige Daten zu Ihrer Person (u.a. Geschlecht, Alter) und Ihrer beruflichen Tätigkeit (u.a. Expertise, Berufserfahrung) erheben. Für Ihren Einsatz können wir Ihnen eine Aufwandsentschädigung von 60 Euro zukommen lassen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Bitte schicken Sie uns Ihre Antwort per E-Mail an ltpc.kiel@uksh.de oder per Fax (siehe nächste Seite).

Mit freundlichen Grüßen im Namen des gesamten Studienteams

Prof. Dr. Hanna Kaduszkiewicz
Institutsleiterin und Studienleiterin

Ronja Kleine
Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel • Institut für Allgemeinmedizin
E-Mail: LTPC.kiel@uksh.de, Fax: 0431/ 500 30114, in dringenden Fällen Tel.: 0431/ 500 30115

<https://www.allgemeinmedizin.uni-kiel.de/de/forschung/post-covid-langzeitverlaeuft/tp-3-behandlerperspektive>



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Antwort an das Institut für Allgemeinmedizin Kiel

- **Faxantwort an: 0431/ 500 30114**
- **oder per E-Mail an LTPC.kiel@uksh.de**

Forschungsprojekt: Erfahrungen mit der ambulanten Versorgung von Patientinnen und Patienten mit Post-COVID (Long-term Post-COVID)

Für ein Interview im Rahmen des o.g. Forschungsprojektes stehe ich gerne zur Verfügung:

- ☐ **Ja**
- ☐ **Nein**

Wenn ja: bitte kontaktieren Sie mich zwecks Terminabsprache wie folgt (bitte passende Zeile ausfüllen):

E- Mail: _____

Telefon: _____

Fax: _____

Zu dieser Zeit erreichen Sie mich am besten: _____

Praxisstempel

Datum und Unterschrift